



CALANDA
in Bremerhaven

Dampfer «CALANDA» verkauft

Nach einer längeren Charter-Reise, die über den Persischen Golf, Indien, Japan, Philippinen nach Italien führte, trat *Calanda* mit einer Ladung Eisenerz, die sie in Algier übernahm, ihre letzte Reise für unsere Reederei nach Emden an.

Am 13. Dezember 1955 traf das Schiff in Bremerhaven ein, wo es zur Erneuerung der zweiten Vier-Jahres-Klasse im Kaiserdock I des Norddeutschen Lloyd ein dockte. Schiff und Maschine wurden unter Aufsicht der Klassifikations-Gesellschaft, dem Britischen Lloyd, generell überholt und instandgestellt. Neben den normalen Überholungs-Arbeiten und der Erneuerung des Boden- und Seiten-Anstriches bis zur Tiefadelinie wurden sämtliche Doppelboden-Tanks für Trinkwasser, Ballastwasser und Brennstoff, total 28 Stück, gründlich gereinigt, befahren und auf Druck geprüft.

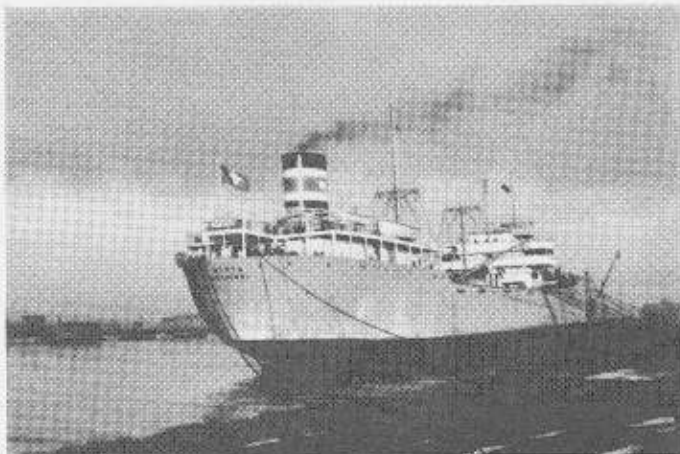
Nach Beendigung dieser Klassen-Arbeiten, die einschliesslich Sonntags-Arbeit, genau 8 Tage dauerten, wurde *Calanda* an den neuen finni-

schen Reeder Suomen Tankkilaiva Oy, Finska Tankfartygs AB, Helsinki-Kulosaari, übergeben.

Die Übergabe an die Vertreter der finnischen Reederei, Inspektor Kajander und Kapitän Möller, erfolgte am 22. Dezember 1955 um 12.15 Uhr am Quai des Norddeutschen Lloyds in Bremerhaven.

Nach Unterzeichnung des Übernahme-Protokolls und Abnahme der schweizerischen Schiffs-Papiere wurde im Beisein des Kanzlers vom Schweizer-Konsulat in Hamburg die Flagge gewechselt. Beim Einziehen der Schweizer-Flagge wurde es uns erst recht bewusst, dass unsere Schweizer-Flotte und damit unsere Reederei um eine Einheit verringert wurde, die sich sehen lassen durfte und auf die wir stolz sein konnten. Dies umso mehr, da es Kapitän, Chef-Ingenieur und Mannschaft verstanden haben, Schiff und Maschine in ausgezeichneten Zustand zu bringen. Wenn sich die Direktion zum Verkaufe dieser Einheit entschlossen hat, so waren dabei ausschliesslich wirtschaftliche Überlegungen massgebend.

WIRTA ex CALANDA
kurz vor Übernahme, mit
neuer Schornsteinmarke, je-
doch noch unter Schweizer-
flagge, so dass man im ersten
Moment meinen könnte, dass
Helsinki zweiter Heimat-
hafen der Eidgenossenschaft
sei. Photos vom Verfasser



Nach dem Hissen der finnischen Flagge nahmen wir Abschied von unserer *Calanda*, die unserer Reederei immerhin über 4 Jahre treue Dienste geleistet hatte und nun unter dem neuen Namen

«WIRTA»

für unsere finnischen Freunde segeln wird.

Möge der «*Wirta*» weiterhin gute Fahrt beschieden sein und der Name «*Calanda*» bald wieder für unsere Reederei auf den Weltmeeren auferstehen.

K.

PS. *Wirta* bedeutet Strom (Fluss).